Mainz

Umfrage zu Breitband

[25.02.2014] Um die Breitband-Infrastruktur optimieren zu können, befragt die Stadt Mainz ortsansässige Unternehmen sowohl über den Ist-Zustand der Breitband-Versorgung als auch über den künftigen Bedarf.

Die Wirtschaftsförderung der Stadt Mainz hat eine Studie zur Breitband-Infrastruktur in der rheinland-pfälzischen Landeshauptstadt gestartet. Zielgruppe sind die Mainzer Unternehmen. Seit dem 15. Februar ist die Online-Befragung auf der städtischen Website freigeschaltet. Wirtschaftsdezernent Christopher Sitte erklärt: „Wir möchten mit der Umfrage die Löcher im Mainzer Breitband-Netz finden. Es gibt lokal mitunter Mängel, das wird uns immer wieder von Unternehmen bestätigt.“ Zielsetzung der Studie sei zum einen, den Ist-Zustand der Breitband-Infrastruktur in Mainz zu ermitteln und jene Gebiete zu identifizieren, in denen sich mehrere ansässige Unternehmen über eine Unterversorgung mit der schnellen Breitband-Technologie beklagen. Zum anderen, so Sitte weiter, sei es Ziel, den künftigen Bedarf an schneller Breitband-Technologie zu ermitteln. Die Umfrage läuft für vier Wochen.

(cs)

Mainzer Online-Befragung zur Breitband-Infrastruktur

Stichwörter: Breitband, Mainz